

Titel: „Integrierte Klimaschutzkonzepte – Strategien für eine erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Kreisen und kreisangehörigen Gemeinden“

Abgabedatum: Mai 2014

Einleitung des Themas: Zur Planung und Umsetzung von Klimaschutzaktivitäten im kommunalen Bereich werden häufig Klimaschutzkonzepte erstellt. Die Erarbeitung landkreisweiter Klimaschutzkonzepte unter Einbindung der kreisangehörigen Gemeinden stellt einen Sonderfall dar und ist Gegenstand der Masterarbeit.

Forschungsfrage: Die zentrale Forschungsfrage dieser Arbeit lautete, mit welchen Zusammenarbeitsstrategien und unter welchen Voraussetzungen Landkreise in und ihre kreisangehörigen Städten und Gemeinden erfolgreich Klimaschutzkonzepte entwickeln können. Der Fokus wurde dabei auf die Zusammenarbeit zwischen den Verwaltungen und politischen Vertretern aus Kreis und Gemeinden gelegt.

Vorgehensweise/Methodik:

Es wurden die rechtlichen, finanziellen und organisatorischen Rahmenbedingungen des kommunalen Klimaschutzes ermittelt und die Grundlagen einer erfolgreichen Zusammenarbeit in heterogen zusammengesetzten Gruppen erarbeitet. Anhand des aktuellen Forschungsstandes auf diesem Gebiet wurden Forschungsthesen aufgestellt und eine mögliche Zusammenarbeitsstrategie entworfen. Im Anschluss daran wurden vier Landkreise als Fallbeispiele ausgewählt und mittels Fragebögen zu den von ihnen verfolgten Zusammenarbeitsstrategien befragt.

Ergebnis: Aus der Analyse der Fallbeispiele wurden zwei abschließende Zusammenarbeitsstrategien für verschiedene Rahmenbedingungen als Handlungsempfehlung entworfen.

Schlagnworte: Klimaschutzkonzepte, kommunaler Klimaschutz, Verwaltungsorganisation, Akteursmodelle, Zusammenarbeit